

Ilzer Land e.V. Innenentwicklung und Orts- kernbelebung

Niederbayern
Landkreis Freyung-Grafenau

Herausforderungen

- Bevölkerungsabnahme, Überalterung
- Abwanderung von Unternehmen und junger Bevölkerung
- Ausweisung nicht verwertbarer Baugebiete in der Vergangenheit

Kontakt

Ilzer-Land e.V.
Bürgermeister Manfred Eibl
Unterer Markt 3
94157 Perlesreut
Fon: 08555-96190
poststelle@perlesreut.de
www.ilzerland.info

Projektkoordinatorin:
Gabriele Bergman
Fon: 08501-9150261
bergmann@systemk3.de



Leerstandsbanner machen auf geplante Investitionen aufmerksam



Grundsteinlegung für die „Bauhütte“ in Perlesreut. Hier entsteht das Zentrum für Innenentwicklung in einem ehemals leerstehenden, denkmalgeschützten Gebäude, kombiniert mit barrierefreien Wohnungen im Gebäuderückteil.



Ausgangssituation

Der Ilzer Land e.V. ist ein interkommunaler Verbund zur integrierten Ländlichen Entwicklung in Niederbayern, in dem sich neun Gemeinden (rd. 34.000 Einwohner) 2005 zu einer gemeindeübergreifenden Allianz vereinigt haben.

Umsetzung

Unter dem Motto "Zukunft Ortskern" arbeiten die Gemeinden, Projektpartner, Städtebauförderung und Ländliche Entwicklung gemeinsam daran, sich aktiv um die Innenentwicklung und die Wiederbelebung der Ortskerne zu kümmern. Gebäudeleerstände sollen vermieden und bestehende Leerstände wieder mit Leben gefüllt werden. Mit einer internetgestützten Börse und in Kooperation mit den Privatbanken soll die Vermarktung der betroffenen Immobilien befördert werden.

Für Eigentümer von Leerstands-Immobilien in den Ortskernen gibt es spezielle Förderungen, wie z.B. kostenfreie Beratung, Klärung von Fördermöglichkeiten und Unterstützung bei der Planung von Neukonzeptionen.

Seit 2014 gibt es ein neues Förderprogramm, das für Geschäftsflächen im Erdgeschoss gilt und sich an Einzelhandel, Gastronomie, Handwerk und Dienstleistung gleichermaßen richtet (max. 30.000 € für Umbau- und Anbau).

Das Informations- und Begegnungszentrum für die Ilzer Land Gemeinden („Bauhütte“) ist das Leuchtturmprojekt für die Region. Der thematische Schwerpunkt ist Information und Sensibilisierung für Baukultur und Innenentwicklung.

Seit 2012 wurden in der Allianz rund 60 Leerstandseigentümer über die Innenentwicklung fachlich betreut.